

Stimme der Dankbarkeit

Eine Gemeinschaft von Gläubigen zum Gebet rufen

Inner Court Ministries e.V.
July, 2005

Ein Ruf zum Gebet

“Wie ER gebetet hat”, so sollen wir auch beten. Wenn wir so beten würden, wie Christus gebetet hat, müssten wir so sein, wie Christus war und wir müssten leben, wie Christus gelebt hat. Wir müssten den Charakter, das Leben und den Geist von Jesus Christus haben, wenn wir so wie Christus beten würden. Und unsere Gebete würden – so wie SEINE – beantwortet werden.
Aus *Reality in Prayer (Realität im Gebet)* von E.M. Bounds

Antworten auf Gebet

Erhebe Dich O Volk Gottes – Ein Seminar über Gebet war das Thema der ICM e.V. Konferenz im Juni 2005. Die Konferenz vom 16.-18. Juni war ein großer Erfolg. Danke für Euer Gebet. Gott ist gekommen und hat auf mächtige Weise zu den Menschen der Inntalregion gesprochen. Wir glauben, dass diese Woche, diese Konferenz, ein weiterer Baustein zur Erweckung im Inntal war. Der Heilige Geist wirkt mächtig in den Gemeinden und Menschen dieser Region und es war wunderbar, ein kleiner Teil SEINER Arbeit zu sein.

Die „Brotherhood Beyond Boundaries (Brüder ohne Grenzen)- Konferenz“ fand vom 24.-26. Juni statt. Das Zusammentreffen von Pastoren aus Ost und West war eine Zeit der mächtigen Erneuerung für alle. Die BBB-Konferenz in diesem Jahr war die bisher größte und der Heilige Geist arbeitete in unseren Leben um uns für Erweckung vorzubereiten. Der Lobpreis wurde von drei verschiedenen Gruppen geleitet: aus Weißrussland, Amerika und Polen und war eine sehr belebende Zeit für uns. Der Dienst war kraftvoll, Gott sprach zu SEINEN Kindern und berührte sie. Es war eine Zeit der Ermutigung und Stärkung, Menschen und Gemeinden wurden für Erweckung vorbereitet.

Bleibe im aufrichtigem Gebet

Bete für die Männer, Frauen und Dienste. Der Heilige Geist sucht nach Partnern, die gemeinsam mit diesen Diensten in Gebet und durch Unterstützung die Nationen für Jesus Christus erreichen.

DK Limbu Dankiel – Bete für Pastor Daniel und seinen Dienst in Nepal. Er braucht Gebet für ein Gemeindegebäude, ein Schulungsgebäude, Unterstützung für neue Pastoren und Missionarsfamilien in anderen Gegenden von Nepal, die Adoption eines kleinen Mädchens und die Reise nach Ost-Nepal um sich dort mit anderen Gemeinden zu treffen.

Marek Kaminski – Marek trägt in vielen Bereichen Verantwortung, als Ehemann und Vater, als Pastor seiner Gemeinde, als ein Leiter seiner Konfession in Polen und als Leiter von „Brotherhood Beyond Boundaries“ und seiner Arbeit mit Pastoren. Bitte bete, dass Gott ihn leitet und ihm Weisheit gibt.

Mark Spencer – Mark trägt in vielen Bereichen Verantwortung, als Ehemann und Vater, als Pastor seiner Gemeinde, als Leiter von „Brotherhood Beyond Boundaries“ und der Arbeit mit Pastoren, und als Leiter des deutschen Vereines ICM e.V.

Joyce Abrahamson – Joyce ist eine Missionarin, die in Brasilien arbeitet. Sie leitet eine Schule für Kinder und eine Bibelschule. Bete für Schutz, Salbung und Versorgung.

Marianne and David Dean – Marianne and David are in school together preparing to return to the mission field.

Jacek Gromadzki – Jack und Agnes, ein junges Ehepaar, sind Pastoren einer Gemeindegründung in einer kleinen Stadt, ca. 30-40 Minuten von Koszalin (Polen). Bete für die Evangelisation dieser Gemeinde in ihrer Stadt und in ihrer Gegend in Polen. Diese Gemeinde wächst, aber es gib immer noch viel zu tun.

Deine eigene Gemeinde – Bete für Deine eigene Gemeinde, dass sie große Frucht hervorbringen wird und viele Menschen in Deiner Stadt gerettet werden. Bete für Deine Gemeinde, dass sie aktiv dabei ist Menschen zu erretten. Bete für Aktivitäten und Gelegenheiten in diesem Sommer.

Unbedingt wichtig in der Arbeit des Gebets

Völlig abhängig
David Williamson

Als ich vor kurzem im Flugzeug unterwegs war, ist mir eine junge Familie in meiner Nähe aufgefallen. Eine Mutter und ein Vater die mit ihrem Baby unterwegs waren. Das kleine Mädchen war ungefähr zwei Jahre alt. Sie benahm sich sehr gut, spielte mit ihrem Papa und sah die Menschen um sich herum an. Als ich sie beobachtete, fiel mir plötzlich auf, wie abhängig sie von ihren Eltern war. Sie kümmern sich um ihre ganze Versorgung. Sie sind ihre Nabelschnur und ohne sie könnte sie nicht überleben.

Später, auf derselben Reise, dachte ich darüber nach, wie abhängig ich von der Hilfe meiner Freunde bin. Ich bin im Ausland, bin fremd und ich habe nur wenige Sprachkenntnisse. Ich weiß einige grundlegende Dinge und kann dort überleben, aber ich bin sehr abhängig. Als ich darüber nachdachte wurde mir klar, dass eines der Dinge, die ich am Reisen hasse, diese Abhängigkeit ist. Ich liebe es, zu Hause zu sein; ich denke ich bin in der Lage, auf mich selbst aufzupassen. Aber, wenn ich auf Missionsreisen gehe, muss ich anderen vertrauen.

Dieses Gefühl, in der Lage zu sein, auf mich selbst aufzupassen, ist eine Illusion. Ich denke, wenn ich mich selbst ernähren kann, die Sprache spreche und die Gebräuche des täglichen Lebens kenne, dann habe ich irgendwie die Kontrolle. Das ist eine Illusion; in Wahrheit bin ich zu Hause genauso vollkommen abhängig, wie auf einer Missionsreise. Die Wahrheit ist, dass ich – zu Hause und auf einer Reise – absolut von Gott abhängig bin. Menschen können denken was sie wollen, aber Fakt ist, dass Menschen vollkommen von Gott abhängig sind. Jeder Aspekt des Lebens ist von IHM abhängig. **Apg. 17, 28**

Für unsere Beziehung zum Vater ist es wichtig, diese Abhängigkeit zu verstehen. Viele Menschen leben ohne dieses Verständnis. Sie sind davon überzeugt, dass sie wissen was das Beste ist und versuchen ihr eigenes Leben zu leben. Sie handeln so, als ob sie die Experten wären, als ob sie wüssten was das Beste wäre und als ob sie alles unter Kontrolle hätten. Es ist sehr beruhigend zu

denken, dass man alles unter Kontrolle hat. Aber trotzdem ist es eine Illusion; Menschen haben keine Kontrolle. Während Gott uns die Errettung betreffend die Wahl zwischen Tod und Leben gegeben hat, ist unser Leben doch in seinen Händen

Wir haben keine Sicherheit, ob wir den nächsten Atemzug erleben. Die Phrase „Unser Leben ist in Seiner Hand“, ist wahr. Das ist völlige Abhängigkeit. Es ist egal, wie reich oder mächtig jemand ist, es liegt immer nur ein Atemzug zwischen Tod und Leben. Die Welt sucht nach Reichtum und Macht und will damit alles unter Kontrolle haben, aber keines dieser Dinge ist genug. Reich oder arm, wir alle werden sterben; wir sind in SEINER Hand.

Diese vollkommene Abhängigkeit von Gott ist manchen Menschen vollkommen zuwider. In der Hand Gottes zu sein ist für manche sehr erschreckend, also versuchen sie zu leugnen, dass es einen Gott gibt. Manche Menschen bemühen sich, sogar die Existenz Gottes zu leugnen. Sie arbeiten daran, jeden Hinweis auf Gott und jeden Gedanken an Gott aus allen Aspekten des Lebens zu verdrängen. Von den Schulen bis zu den Arbeitsplätzen, von zu Hause bis zu den Supermärkten, arbeiten sie daran, Gott zu verdrängen. Aber wie hart sie auch immer arbeiten mögen, ER ist hier, präsent und aktiv in unseren Leben. ***Psalm 104, 27-29***

Das Verständnis unserer völligen Abhängigkeit ist ein Faktor unserer Errettung. Eigentlich kommen wir nur zu Jesus, wenn wir einen flüchtigen Blick auf unsere Schwäche und unsere Not erhascht haben. Der Heilige Geist öffnet den Vorhang und wir sehen unsere Schwäche; kluge Menschen wenden sich dann an Gott, nicht von ihm weg. *Ich komme auf gebeugten Knien, ich komme vollkommen abhängig, Herr, du bist alles was ich brauche und ich komme.*

Das Verständnis unserer völligen Abhängigkeit ist auch ein Faktor unseres Gebets. Unser Gebet ändert sich, wenn wir unsere vollkommene Abhängigkeit verstehen und erkennen. Da ist ein Vertrauen in Gott, wie dieses kleine Mädchen das ich auf meiner Reise sah, ihrem Vater vertraut hat. Vielleicht war sie zu jung, um ihre Abhängigkeit zu erkennen, aber sie war vollkommen abhängig, so wie wir. Mit dieser Abhängigkeit sollten und müssen wir zu Gott kommen. Mit dieser Abhängigkeit müssen wir unsere Bitten zu Gott bringen. Gott allein kann und wird unsere Bitten beantworten. Der abhängige Mensch kommt zu Gott, der unabhängige Mensch ist ein Narr, weil er denkt, dass er Gott nicht braucht. ***Psalm 14,1***

Völlige Abhängigkeit sollte auch unsere Gebete lenken. Die Männer und Frauen, die wir jeden Tag sehen, sind völlig von Gott abhängig; da gibt es keine Ausnahme. Jesus ruft uns auf, für Arbeiter zu beten, um die Verlorenen zu erreichen. Wir müssen für die Herzen der Menschen beten, dass sie ihre Nöte erkennen und sich dann an den lebendigen Gott wenden. Wir müssen für die beten, die zwar völlig abhängig sind von Gott, aber in der Dunkelheit leben. Wir müssen für die Menschen beten, die das Evangelium brauchen damit sie das Licht sehen. ER allein ist fähig, ihnen in ihrer Not zu helfen und sich um ihre täglichen Bedürfnisse zu kümmern. Unsere Aufgabe ist es zu beten.

Völlig abhängig von Gott

Dieser Gemeinschaft beitreten

Alle Christen die beten sind willkommen. Voice of Thanksgiving / Stimme der Dankbarkeit ist durch Email für alle die sich als Mitglieder dieser Gemeinschaft zum Gebet verpflichten erhältlich. Voice of Thanksgiving / Stimme der Dankbarkeit ist ein Leitfaden der uns zum Gebet herausfordert und hinführt. Der Beitrag für die Mitgliedschaft ist deine Verpflichtung zu beten. Bitte bete mit uns für die Nationen. Und erzähle deinen Freunden und Gebetspartnern davon.

Wir bilden eine Gemeinschaft von Gläubigen die beten. Zusammen werden wir die Nationen für Jesus Christus erreichen.

Um Voice of Thanksgiving / Stimme der Dankbarkeit zu erhalten, sende ein Email mit „Join“ („Beitritt“) als Betreff an: david@innercourt.com

Gebetsanliegen im “Fear God” Forum

Besuche unser interaktives Forum unter <http://www.feargod.com/forum/>

Ich würde mich freuen, von dir zu hören. Hinterlasse deine Gebetsanliegen und Antworten und bete für die Anliegen anderer.

Lasst uns eine Gemeinschaft von Gläubigen zum Gebet zusammenrufen